



Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Sehr geehrte/r KursteilnehmerIn,

Sie haben sich bei uns zu einem Kurs angemeldet oder planen dies zu tun. Wir freuen uns darüber sehr und informieren Sie hier über das Thema Datenschutz.

Die personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten, sind zur ordnungsgemäßen Durchführung unserer Arbeit und zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich (z.B.: für die Ausstellung von Zeugnissen). In keinem Fall gibt das BFI OÖ Ihre Daten zu Werbe- oder Marketingzwecken an Dritte weiter. Im Sinne der DSGVO und deren Prinzip der Datenminimierung ist es uns wichtig, immer nur die Daten von Ihnen zu erheben, die wir zur Erfüllung unseres Vertragsverhältnisses mit Ihnen auch tatsächlich benötigen.

Wir erheben und verarbeiten folgende Daten von Ihnen:

Datenkategorie	Verarbeitungszweck	Rechtsgrundlage	Speicherdauer
Name und Kontaktdaten, kursbezogene Daten, Kursbesuch, Anwesenheit und Kurserfolg, SV-Nummer, AK Leistungskarte, Bankverbindung	Kursbesuch (Vertragserfüllung), Kursabrechnung, Marketing Kursinfo	Vertrag gemäß BFI OÖ AGB's Artikel 6 Abs. 1 DSGVO	7 Jahre bzw. bis zum Ablauf gesetzlich geregelter Fristen (Artikel 17 DSGVO)
Geschlecht, Name und Adresse, Geburtsdatum -Ort, Staatsangehörigkeit, Kontaktdaten, SV-Nummer, Kursdaten und Nachweise sowie Informationen zum Stiftungsträger	Abwicklung von Schulungen, gegebenenfalls Durchführung von Videokonferenzen, Telefonkonferenzen und Onlinemeetings	Anmeldung durch Dritte, z.B. AMS, bei Firmenkursen, Stiftungen	7 Jahre bzw. bis zum Ablauf gesetzlich geregelter Fristen bzw. vom Auftraggeber vorgegeben

Bei einer Anmeldung durch Dritte, wenn Sie sich also nicht selbst bei uns anmelden, werden Sie aufgefordert, eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten zu unterfertigen. Im Rahmen der Ausbildung kann es erforderlich sein, Ihre Daten an Dritte (bspw. TrainerInnen, Land OÖ, AUVA, AMS, Praktikumsstellen, bei Firmenkursen die beauftragende Firma) weiterzugeben. Wir arbeiten mit Partnern zusammen, denen wir zweckgebunden für den jeweiligen Auftrag notwendige Personendaten weitergeben. Diese werden ausschließlich im Rahmen gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtungen übermittelt und entlang der gesetzlich geregelten Aufbewahrungsfristen aufbewahrt.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Sie nicht gesetzlich dazu verpflichtet sind, Ihre Daten dem BFI OÖ zur Verfügung zu stellen, jedoch ist ein Kursbesuch bzw. ein Vertragsabschluss mit dem BFI OÖ ohne Bekanntgabe der erforderlichen Daten nicht möglich. Dies gilt sowohl für eine Anmeldung durch Sie selbst, als auch bei der Anmeldung durch Dritte.

Ihre Ansprechpartner/innen zum Datenschutz am BFI OÖ:

Verantwortlicher der Datenverarbeitung: BFI Oberösterreich, Muldenstraße 5, 4020 Linz

Vertreten durch die Geschäftsführung: DI. Dr. Oppl Stefan, Gerhard Zahrer, MSc.

Datenschutzkoordination: Ing.in Mag.a Gudrun Tukovits, auskunft@bfi-ooe.at

Ihre Rechte:

Folgende Rechte können Sie gegenüber dem BFI Oberösterreich auf unserer Homepage oder unter auskunft@bfi-ooe.at geltend machen:

Recht auf Auskunft iS Art. 15 DSGVO, Recht auf Berichtigung iS Art. 16 DSGVO, Recht auf Löschung iS Art. 17 DSGVO, Recht auf Einschränkung der Verarbeitung iS Art. 18 DSGVO, Recht auf Datenübertragung iS Art. 20 DSGVO, Recht auf Widerspruch iS Art. 21 DSGVO - Recht auf Widerruf iS Art. 6 DSGVO.